

Fleischpreis steigt bei besserer Tierhaltung
Kölner Stadt-Anzeiger 2017-04-12

NEUES SIEGEL

Fleischpreis steigt bei besserer Tierhaltung

Augsburg. Für Fleisch mit dem geplanten staatlichen Tierwohl-Siegel müssen Verbraucher mehr zahlen. Landwirtschaftsminister Christian Schmidt (CSU) rechnet mit einem „Preisaufschlag von zehn bis 20 Prozent“ pro Kilogramm Schweinefleisch, erklärte er sein Ministerium. Höhere Kosten entstünden bei der Produktion und bei der Logistik.

Agrarminister Schmidt plant die Einführung eines staatlichen Siegels auf freiwilliger Basis. Das zweistufige Label soll mit Schweinefleisch starten, später sollen Geflügel und Rindfleisch dazukommen. Die Tiere haben dabei mehr Platz und Licht und bekommen besseres Futter. Unklar sind bislang aber die genauen Kriterien für das Label. Von 2018 an könne mit der Zertifizierung der Betriebe begonnen werden. (afp)